



Pressemitteilung

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte Corina Huneke
Tel.: +49 (0)69/7919-349, presse@svg.de

Zentrale

SVG Bundes-
Zentralgenossenschaft
Straßenverkehr eG,
Breitenbachstraße 1
60487 Frankfurt/Main
presse@svg.de
www.svg.de

Download Texte und Bilder: <http://tinyurl.com/gvypayv>

Aus SVG Nord- und Südbaden wird SVG Baden

- **Generalversammlung gibt grünes Licht für die SVG Baden eG.**
- **Aus den Verbänden des Verkehrsgewerbes der beiden Landesteile wird „Verband des Verkehrsgewerbes Baden e.V.“**
- **Peter Welling wird geschäftsführender Vorstand zum Jahreswechsel.**

Frankfurt/M./Freiburg, 7. Juli 2016. Die Straßenverkehrsgenossenschaften (SVGen) in Nord- und Südbaden haben fusioniert und bieten unter dem neuen Namen „SVG Baden eG“ ihre Dienstleistungen an. Gleichzeitig treten die Verbände des Verkehrsgewerbes der beiden Landesteile als „Verband des Verkehrsgewerbes Baden e.V.“ gemeinsam auf. Mit jeweils einstimmigem Votum gaben die zuständigen Gremien in Nord- und Südbaden in den vergangenen zwei Wochen grünes Licht für die Verschmelzung der Organisationen.

„Aus der Zusammenführung beider Hauptverwaltungen resultieren erhebliche Effizienzgewinne, was vor allem unseren Kunden und den Verbandsmitgliedern zugutekommt. Wir werden schneller, stärker und effizienter“, betonten die geschäftsführenden Vorstände beider SVGen, Arno Lauth in Nordbaden und Peter Welling in Südbaden, anlässlich der Generalversammlungen in Mannheim und Freiburg.

Bis zum Jahresende steuert Welling die SVG Baden gemeinsam mit Lauth, der in den Ruhestand geht. Ab 2017 übernimmt Peter Welling als geschäftsführender Vorstand gemeinsam mit der ehrenamtlichen Vorstandsvorsitzenden Andrea Haas-Hunn, Geschäftsführerin der Haas Transport GmbH & Co. KG in Offenburg, die Verantwortung. Der Aufsichtsrat wurde paritätisch mit jeweils drei Mitgliedern aus den Landesteilen besetzt. Aufsichtsratsvorsitzender ist Harald Vogt, Geschäftsführer der Albin Vogt Transport GmbH in Donaueschingen, zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden wurde Jochen Graeff, Geschäftsführer der Spedition Graeff GmbH & Co. KG, Mannheim, gewählt.

Die SVG Baden und der Verband des Verkehrsgewerbes Baden betreiben künftig zwei „Häuser des Straßenverkehrs“ in Freiburg und Mannheim mit insgesamt rund 100 Mitarbeitern. Zum SVG-Geschäft, das mit den Tochter- und Beteiligungsgesellschaften einen Jahresumsatz von 36 Millionen Euro erwirtschaftet, gehören der SVG-Europart Zubehörhandel, das Versicherungsgeschäft mit der Kravag, das gewerbeeigene Bildungswerk des Verkehrsgewerbes Baden GmbH mit ihren Fahrschulen, die Abwicklung und Finanzierung der LKW-Maut in Deutschland und Europa, das Tankkartenangebot für LKW sowie die arbeitssicherheitstechnische und -medizinische Betreuung der Unternehmen.

Darüber hinaus wird am Standort Freiburg das Kombiterminal der „Rollenden Landstraße“ betrieben, einem alpenquerenden LKW-Reisezug von Freiburg nach Norditalien mit täglich rund 300 schweren LKW. Der Verband des Verkehrsgewerbes Baden betreut etwa 600 Verbandsmitglieder, darunter 400 Transport- Logistikbetriebe und 200 Taxibetriebe.

Mit der Eintragung im Genossenschaftsregister wird die Fusion rückwirkend zum 1. Januar 2016 rechtskräftig. Der Hauptsitz der SVG Baden befindet sich in Freiburg i.Br.



Die Väter der SVG Fusion in Baden (vl.): Arno Lauth (Nordbaden) und Peter Welling (Südbaden).
Bildnachweis: SVG



Hauptsitz der SVG Baden in Freiburg.
Bildnachweis: SVG

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage in der Pressestelle: +49 (0)69/7919-349.

Hintergrund für die Redaktion

Die SVG Bundes-Zentralgenossenschaft eG (SVG) ist Beratungs- und Servicedienstleister für die Transport- und Logistikbranche. Zum Produktportfolio zählen unter anderem Aus- und Weiterbildung, Arbeitssicherheit, Fördermittelberatung, europaweite Mautabrechnung und Transportversicherungen in Kooperation mit der KRAVAG sowie Personenversicherungen mit der R+V Versicherung. Die SVG-Gruppe verfügt über mehr als 30 Autohöfe und Tankstellen sowie 22 Fahrschulen, beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter und setzt mehr als 500 Moderatoren und Trainer ein. Jährlich schult der SVG-Verband rund 70.000 Berufskraftfahrer und bereitet mehr als 5.000 Förderanträge für die BAG-Förderprogramme vor. 13.000 Transport- und Logistikunternehmen mit 120.000 schweren Lkw rechnen ein Mautvolumen von rund 800 Millionen Euro über die SVG ab und mehr als 7.000 Unternehmen nutzen die SVG Tank- und Servicekarten. Die SVG betreiben insgesamt mehr als 60.000 Verkehrsbetriebe in Arbeitsschutzthemen und über 200.000 Versicherungsverträge bei rund 11.000 gewerblichen Kunden. Gegründet wurde die SVG im Jahr 1947 als eingetragene Genossenschaft. Heute sind rund 8.000 Transport- und Logistikunternehmen als Mitglieder den 17 regionalen Straßenverkehrsgenossenschaften angeschlossen. Sitz der Bundeszentrale ist Frankfurt/M. Die SVG ist Mitglied im Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V. und unterstützt folgende Initiativen: Kinder-Unfallhilfe, Doc Stop, Logistics Hall of Fame und www.mach-was-abgefahrenes.de. Mehr unter www.svg.de.